

Austrian Mellifera Züchter

www.dunkle-biene.at

Obmann: Dietmar Eppenschwendtner
Kugelmühweg 6d - 5082 Grödig
Tel. 0664/4334792 - eppenschwendtner@gmx.at



Mitteilungsblatt Herbst/2020

Die Gemeinschaft des AMZ wird durch die Covid 19 Pandemie auf eine harte Probe gestellt. Die persönlichen Zusammenkünfte und der damit verbundene Erfahrungsaustausch fehlt uns sehr. Wir hoffen im Frühjahr 2021 eine Frühjahrstagung in gewohnter Art und Weise durchführen zu können. Ich bitte euch daher besonders in dieser Zeit in Kontakt zu bleiben.

Wir haben nun unser erstes Prüffjahr hinter uns. Es hat im Großen und Ganzen recht gut funktioniert. Trotzdem gibt es noch einiges zu verbessern. Die Vorgaben für die Eingabe in BeeData sind nicht einfach einzuhalten. Für einen Erfolg aber unumgänglich.

Daher werden wir im November einen online-Workshop zum Thema BeeData abhalten. Dr. Michael Rubinigg wird uns noch einmal alle Fragen beantworten und erklären wo noch Verbesserung notwendig ist. Eine Einladung dazu wird in Kürze erfolgen. Der Workshop ist für alle AMZ Mitglieder und ist natürlich kostenlos.

Ich blicke positiv in die Zukunft und bin überzeugt davon mit der Leistungsprüfung dem Erhalt der Dunklen Biene einen Schub nach vorne geben zu können. Wir müssen Geduldig bleiben, der Erfolg wird sich in ein paar Jahren einstellen.

Ich freue mich besonders das nun auch der Pongau an der Königinnen Prüfung teilnimmt. Vielleicht schaffen wir es im Jahre 2021 die Anzahl weiter zu erhöhen. Mit heuer fast 1000 begatteten Königinnen auf den beiden Belegstellen sollte das möglich sein.

Eine Leistungsgeprüfte und der Dunklen entsprechende Biene ist gefragt. Dazu die DNA Untersuchung. Diese Kombination findet man nirgend wo. Nutzen wir die einmalige Gelegenheit.

Nur eine weitere Verbreitung der Dunklen Biene kann ihren Erhalt langfristig sichern. Ziel soll es sein sie lebend und nicht nur im Tiefkühler zu erhalten.

Unser Projekt mit der Arche Austria wäre mit dem Jahre 2020 ausgelaufen. Der Plan war im Frühjahr rechtzeitig um eine Neuauflage anzusuchen. Gespräche hätten stattfinden sollen, waren aber Situationsbedingt nicht möglich. Daher wurde das zuständige Ministerium um eine Verlängerung um ein Jahr gebeten. Vielen Dank hier noch einmal an Dipl. Ing. Florian Schipflinger für seinen Einsatz. Wir sind froh das dem stattgegeben wurde. Daher hoffen wir nun im Frühjahr 2021 die Gespräche starten zu können.



Im September fanden in Tamsweg Neuwahlen des Landesverbandes Salzburg statt. Neben der Wiederbestellung des Obmanns Willi Kastenaue wurde der Zuchtreferent für Salzburg neu bestellt.

Es ist der aus Goldegg stammende IM Christian Winkler. Ich hoffe auf gute Zusammenarbeit.



Unser AMZ-Forum ist seit einiger Zeit online. Es befinden sich darin bereits einige sehr interessante Beiträge. Wer sich noch nicht angemeldet hat sollte das tun. Es ist eine weitere Möglichkeit Erfahrungen auszutauschen, informiert zu werden, usw. einfach am laufenden zu sein.

Zu erreichen ist das Forum unter www.dunkle-biene.at/forum

Dort registriert ihr euch bitte mit Vorname und Nachname. Ihr werdet dann von mir zeitnah freigeschalten. Das Forum ist grundsätzlich nur AMZ Mitgliedern vorbehalten und kann dort von jedem Mitglied uneingeschränkt verwendet werden.



Bericht Belegstelle S2

Belegstellenbetrieb von 25. Mai bis 15. Juli 2020

Letzte Auffahrt 15. Juli 2020

7 Drohnenvölker Rasse Mellifera Linie Nigra AiG Leb.Nr. 70 20 54 518

Aufgeführte Königinnen 166 begattet 132 ist 80 %

Anzahl der Züchter 12. Teilnahme an ÖIB 4 mit 50 Völker

Standbegattet 25 Königinnen von ca 13 Züchter

Bericht Reiter Lois

Rückblick der Belegstelle LS6 Schüttachgraben für das Jahr 2020



Am Freitag den 8. Mai wurde die Belegstelle für das Zuchtjahr 2020 vorbereitet. Die Schutzkästen für EWKs wurden aufgestellt und die Aufsteller für Apideas wurden erweitert. Es wurden 10 neue Schutzkästen für EWKs von der Firma Ligoma angeschafft, aufgestellt und 2020 getestet.

Sie haben sich bewährt. Besonders Vorteilhaft ist die Tatsache das sie ganzjährig montiert bleiben können. Das erspart viel Arbeit. In der Beleg-

stellenhütte wurden alle Vorbereitungen getroffen um die Auffuhr der Drohnenvölker problemlos abzuwickeln. 2020 hatten wir 14 Drohnenvölker, aufgeteilt in der Hütte und auf unserem Aussenstand. Noch zusätzlich standen 7 Völker gleicher Abstammung im Bereich der Einfahrt der Vorderkaserklamm. Diese werden durch unser Mitglied der Zuchtgruppe Herrn Rudi Pfannhauser betreut.

Durch die Covid 19 Pandemie und die dadurch eingeführten Grenzkontrollen und Straßensperrungen mussten wir vom Aufbau der Belegstelle und dem laufenden Belegstellenbetrieb bis 15. Juni viele Kilometer und Fahrzeit aufbringen. Besonders Schade ist die nötige Absage des „Tag der offenen Tür“ mit dem dazugehörigen Königinnenmarkt.

Das tut uns besonders Leid da gerade an diesem Tag ein reger Erfahrungsaustausch zwischen den vielen Züchtern und Mitgliedern des AMZ sowie den Besuchern der Veranstaltung stattfindet.

Die erste Auffuhr fand dann bereits am Sonntag den 10.05.statt. Der Grund war die sehr schöne und stabile Wetterlage vom April weg. Auch von etlichen Züchtern der dunklen Biene wurden viele Kilometer (über 500 km) zurück gelegt um ihre Begattungskästen aufzufahren. Es zeigt uns alle Jahre das wir auf dem richtigen Weg sind.

In diesem Jahr hatten wir die Auffuhr von 936 Begattungseinheiten von 16 Züchter und mit einen Begattungserfolg von 744 Königinnen, das entspricht rund 79 Prozent Begattungserfolg. Dies ist ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis. Da in manchen Zeiträumen des Belegstellenbetriebes nicht immer optimale Wetterbedingungen gegeben waren. Dieses Ergebnis ist den vielen arbeitsreichen und aber auch schönen gemeinsamen Stunden der Züchter und Helfer der Zuchtgruppe Salzburger Alpenland zu verdanken.

Am 2 Oktober haben wir alles wieder soweit zusammen geräumt und die Belegstellenhütte winterfest gemacht. Auch gibt es schon viele gute Ideen zum umbauen verschiedener Arbeitsmittel zur Erleichterung der Arbeiten beim Wechsel der Begattungseinheiten. Wir bedanken uns nochmals für die gute Zusammenarbeit bei den Bayrischen Saalforsten in diesen schwierigen Zeiten.

Markus Trier und Sebastian Hauer

Ich bitte noch alle offenen Mitgliedsbeiträge für das Jahr 2020 auf unser Konto zu überweisen.

SPARDAbank

IBAN : AT19 4300 0393 2405 0000

Imkerliche Grüße

Dietmar Eppenschwendtner